

Erfolgreiche Unternehmer treffen auf innovative Köpfe

Gründertag und Startup-Werkstatt 2019

Jan 14, 2019

Wie baut man ein funktionierendes Geschäftskonzept? Welche rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen sind bei einer Unternehmensgründung zu berücksichtigen? Und wie kommen Gründer zu dem Geld, das sie für die Entwicklung und Umsetzung ihrer Ideen brauchen? Ausgewiesene Experten, von Finanzierung über Steuerberatung bis zum Marketing, diskutieren mit erfolgreichen Gründern.

Am Gründertag 2019, der am 24. Jänner ab 16 Uhr in der Aula der Montanuniversität Leoben stattfindet.

Nach Ende der Veranstaltung bietet sich bei einem Erfahrungsaustausch am Buffet die Möglichkeit für Networking. Anmeldungen sind unter www.gruendertag.com möglich.





Expertenwissen bereitstellen

Veranstaltet wird der Gründertag, zu dem alljährlich dutzende Gründungsinteressierte an der Montanuniversität Leoben kommen, erneut vom Zentrum für angewandte Technologie Leoben unserer Universität und in der Region treffen wir immer wieder auf Menschen, die vorantreiben – für bahnbrechende Produkte und innovative Dienstleistungen. Woran es aber liegt, ist das Know-how, um sie auch Realität werden zu lassen», so Vizerektorin und Geschäftsführerin des ZAT, Martha Mühlburger. Am Gründertag soll dieses Expertenwissen bereitgestellt

Erfolgreiche Unternehmer wie Michael Moosburger (ses imagotag) oder Wolfgang St. aqua) erzählen bei der Gelegenheit zudem von ihren eigenen Erfolgsgeschichten. Wie es für den 17-jährigen Deutschnann, der bereits im Alter von 17 Jahren sein erstes Unternehmen gegründet hat, mit seiner Crowdfunding Plattform Green Rocket Erfolgsgeschichten finanziert, über Start-up Finanzierungen. «Es ist uns ein Anliegen, innovativen Menschen die Möglichkeit zu geben, ihre Ideen zu überprüfen und Zugang zu einem erprobten Netzwerk zu bekommen, wenn sich die Schaffung eines Start-ups aufdrängt, dann wollen wir unseren Gründe vermitteln, was es braucht, um sich langfristig am Markt zu bewähren», so Mühlburger.

START-UP WERKSTATT

Der Gründertag am 24. Jänner ist so gesehen auch nur der Auftakt. Von 22. bis 24. Jänner wird das Zentrum für angewandte Technologie Leoben (ZAT) zum mittlerweile vierten Mal zur START-UP WERKSTATT. Innerhalb von 48 Stunden sollen innovative Geschäftsideen fit für die Unternehmensgründung gemacht werden. Quer

innovative Köpfe treffen dabei auf erfahrene Unternehmer. Beim final pitch kann man vor einer Experten-Jury präsentieren. Die drei besten Konzepte werden prämiert.

Auf der prominenten Liste der vergangenen Jahre finden sich so klingende Namen wie Georg List (AVL), Georg Pölzl (Post) und Stefan Pierer, die letzten beiden übrigens auch an der Montanuniversität. Auch heuer werden wieder an die 30 erfahrene Unternehmer Experten dabei sein, um Gründungsinteressierten ihre Erfahrung und ihr Know-how weiterzugeben.

Interessierte können sich für die START-UP WERKSTATT ab 24. Jänner online auf www.startupwerkstatt.com anmelden.

Zentrum für angewandte Technologie: Die Start-up Schmiede der Obersteiermark

Eine Startplattform für Unternehmen in der Region und im Umfeld der Montanuniversität aufzubauen war das Ziel. 20 Jahre und über 70 Gründungsprojekte später zieht das Zentrum für angewandte Technologie (ZAT), das Gründerzentrum der Montanuniversität und der Leoben, positive Bilanz.

1999 wurde das ZAT als Pilotprojekt für die später österreichweit ausgerollte Initiative Einrichtung von Gründerzentren ins Leben gerufen. In den seither vergangenen 20 Jahren erhielten weit über 100 innovative Persönlichkeiten Unterstützung im ZAT, über 70 Personen wurden ins Zentrum aufgenommen und auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit umfassend betreut. Projektbezogene Finanzierung, intensive inhaltliche Unterstützung und die Bereitstellung von moderner Infrastruktur stellen die drei Eckpfeiler der ZAT-Startförderung dar. Durch diese Service können sich angehende GründerInnen voll und ganz auf ihre Unternehmen konzentrieren und ihre Ideen zu markttauglichen Produkten und/oder Dienstleistungen umsetzen.

Die hohe Erfolgsquote bei den Gründungsprojekten und ein über die Jahre gewachsenes, erfahrenes Partnernetzwerk sind die Erfolgsfaktoren des Zentrums. Dies zeigt sich in den zahlreichen Preisträgern unter den ZAT-Projekten. Die gegründeten Unternehmen sind international tätig und bringen hochwertige Arbeitsplätze für die Region Obersteiermark.